

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:  
FRANZ XAVER FRIEDRICH

275

Wien, am 26. September 1933

Geehrte Redaktion!

Der geschäftsführende Präsident des Stadtschulrates für Wien, Nationalrat Otto Glöckel, ladet hiemit zu einer am Samstag, den 30. September, um 12 Uhr mittags im Stadtschulratsgebäude, Burgring 9, erster Stock, Saal 7, stattfindenden

P r e s s e k o n f e r e n z

ein.

In dieser Pressekonferenz wird Präsident Glöckel wichtige Mitteilungen über den Schulbeginn 1933 machen.

Wir ersuchen, zu dieser Pressekonferenz einen Vertreter Ihres geschätzten Blattes zuverlässig zu entsenden.

.....

## Ehrung des Polarforschers Wegener.

Der Gemeinderatsausschuss für allgemeine Verwaltungsangelegenheiten hat in seiner letzten Sitzung auf Antrag des Gemeinderates Beisser beschlossen, die bisher unbenannte Gasse zwischen der Leopold Steiner-Gasse und der Daringergasse in Döbling nach dem bekannten Polarforscher Alfred Wegener zu benennen. Wegener machte drei Polarexpeditionen mit. Die erste Expedition, an der er teilnahm, fand in den Jahren 1906/1908 statt. Die zweite Expedition in den Jahren 1912/1913 galt der Durchquerung des grönländischen Inlandeises von Osten nach Westen. Im Jahre 1929 führte Wegener mit drei Begleitern eine Vorexpedition nach Grönland durch, an die sich im Frühjahr 1930 die eigentliche Expedition anschloss. Eine im Frühjahr 1931 ausgeschickte Hilfsexpedition fand den Schlitten und die Skier Wegeners und bei diesen Gegenständen bestattet des Forschers Leiche. Wegener war zuletzt Professor an der Grazer Universität. Die Erläuterungstafel wird folgende Aufschrift tragen: "Dr. Alfred Wegener (1880-1930), Universitätsprofessor, Polarforscher".

.....

## Spenden.

Der Vorstand der Sonderabteilung für Stoffwechselkrankheiten und Ernährungsstörungen im Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz, Geheimer Medizinalrat Professor Dr. Carl Noorden, hat diesem Krankenhaus eine rund 1.000 Bände umfassende, hauptsächlich aus medizinischen Fachzeitschriften bestehende Bibliothek im Werte von etwa zwanzigtausend Schilling geschenkwise überlassen. Hofrat Dr. Hans Dechant, Rechtsanwalt in Wien, hat der Sonderabteilung für Strahlentherapie im Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz einen Bücherschrein mit 225 Bänden Unterhaltungselektüre in deutscher, französischer, englischer und italienischer Sprache im Gesamtwerte von <sup>etwa</sup> tausend Schilling gespendet. Der Bürgermeister hat in der letzten Gemeinderatssitzung den Spendern den Dank ausgesprochen.

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Zweites Blatt

Herausgeber und verantw. Redakteur:  
FRANZ XAVER FRIEDRICH

Wien, am 26. September 1933

## Anfechtung von Notverordnungen durch die Wiener Landes- regierung.

Die Wiener Landesregierung hat in ihrer heutigen Sitzung den Beschluss gefasst, sieben auf Grund des kriegswirtschaftlichen Ermächtigungsgesetzes von der Bundesregierung oder von einzelnen Bundesministern erlassene Verordnungen gemäss Artikel 139 des Bundes-Verfassungsgesetzes beim Verfassungsgerichtshof anzufechten. Angefochten werden die Mietengesetznovelle 1933, die Bergarbeiterversicherungs-Verordnung, die Abänderung des Berggesetzes, die Verordnung, die die Verpflichtung zur Veröffentlichung amtlicher Verlautbarungen in Zeitungen festsetzt, die Verordnung, die die Untersagung der öffentlichen Vorführung ausländischer Rundfunksendungen ermöglicht, die Durchführungsverordnung zur Neuregelung der Zündmittelsteuer und die Verordnung betreffend die Einstellung der Vergütungen aus dem Ertrag der Branntweinsteuer, der Mineralwassersteuer und der Schaumweinsteuer an öffentliche Krankenanstalten und Krankenkassen.

## Diamantene Hochzeit.

Am Sonntag feierte das Wiener Ehepaar Peter und Marie Peloschek die sechzigste Wiederkehr des Tages seiner Eheschliessung. Der Jubilar erlernte in Wien das Kürschnergewerbe und leitete bis zum Jahre 1904 eine bekannte Uniformierungsanstalt, die er wegen Erkrankung dann seinem Sohn übergab. Peloschek leistete in seinem Gewerbe Hervorragendes und wurde wiederholt öffentlich ausgezeichnet. In seinem Wohnbezirk, auf der Landstrasse, war er durch mehr als zwanzig Jahre hindurch als Fürsorgerat tätig. Der Jubilar steht im 87. Lebensjahr, seine Frau ist 83 Jahr alt. Dem Ehepaar wurden neun Kinder geboren, von denen noch vier Kinder am Leben sind. An der Feier nahm in Vertretung des Bürgermeisters amtsführender Stadtrat Honay teil, der an das Jubelpaar eine herzliche Ansprache richtete und ihm die Ehrengaben der Stadt Wien überreichte.

## Mütterschule der Stadt Wien.

An der Mütterschule der Stadt Wien (Koch- und Haushaltungsschule der Stadt Wien), Brückengasse 3, beginnt am 2. Oktober ein neuer Säuglingskurs mit anschliessendem Praktikum in einem Säuglingsheim. Der Kurs umfasst zwölf Abende und wird Montag und Donnerstag von 18 Uhr 30 bis 20 Uhr 30 gehalten. Vorherige Anmeldung notwendig. Alle Auskünfte in der Schulkanzlei, Fernsprecher B. 25-4-19.

## Bezirksvertretung Mariahilf.

Die Bezirksvertretung Mariahilf tritt übermorgen, Donnerstag um 18 Uhr zu einer Plenarsitzung zusammen.